

REISEINFORMATIONEN für Peru und Bolivien

Pilger- und Seminarreise
zu den heiligen Kraftorten der alten Inka
9. - 26. September 2012

„DIE SONNE HINTER DER SONNE,
VATER SONNE,
UND UNSER HERZ SIND EINS“



Pilger- und Seminarreise zu
den heiligen Kraftorten der alten Inka in Peru und Bolivien
9. – 26. September 2012

„DIE SONNE HINTER DER SONNE,
VATER SONNE,
UND UNSER HERZ SIND EINS“



Eine Reise in das Heilige Tal,
Cusco, Machu Picchu,
Titikakasee, Copacabana,
Tiahuanaco

geführt vom Inka-Schamanen
spirituellen Lehrer,
Heiler und Autor
Jorge Luis Delgado

(an allen Orten ins Deutsche übersetzt
von Margarete Scheipner)

Die Reise der Herzens- und Sonnenkraft führt uns in das heilige Urubamba-Tal von Cusco bis Machu Picchu, über die höchste Passstraße Perus (4.300 m) zum Titikakasee. Eine Reise in die majestätischen, ehrfurchtsgebietenden Anden in Südperu und Nordbolivien, zum Zentrum der heiligen und lebendigen Stätten der alten Inka.

Viele der führenden spirituellen Stimmen der Welt, Lehrer der indigenen Völker, wie auch der Dalai Lama anerkennen, dass sich der Fokus des neuen weiblichen Ausdrucks in Südamerika, speziell in Peru im Bereich um den Titikakasee und das heilige Tal verankert hat. Diese Region wird als das „Portal“ erkannt, durch das die neuen femininen Energien in Erscheinung treten, Sanfte, kraftvolle Energie – die Energie des Herzens. Diese Strahlen des neuen Lichts helfen mit, die Menschheit zu einem neuen Bewusstsein zu erwecken. Und Viele hören den inneren Ruf, diese alten heiligen Orte zu besuchen, und somit auch zu deren neuer Kraft, Lebendigkeit und Ausstrahlung beizutragen.

Wir können uns als Kinder des Lichts betrachten, die diese Reise als besonderen Anlass nehmen, um das neue Pachakuti (Rückkehr des Lichts und der Freude) willkommen zu heißen. Durch den Besuch der alten heiligen Stätten, Meditation und geführten Zeremonien haben wir die Gelegenheit, unsere Verbindung mit der Sonne und der Erde neu zu erfahren, und unsere Sichtweise auf das persönliche Leben und die Schöpfung zu verändern.



Wir haben die Ehre, von **Jorge Luis Delgado** geführt und begleitet zu werden - von einem in der westlichen Welt bekanntesten Weisen und Wissenden über die peruanische spirituelle Kultur und Geschichte. Jorge lebt das Erbe und die Traditionen der Inka aus der Sichtweise eines „Chacaruna“, einer Person, die in alle Realitäten oder Bewusstseins Ebenen Brücken und Verbindungen erschafft. In seiner Gegenwart ist es sehr einfach zu erfahren, dass es zwischen spirituellem und physischem Leben keine Trennung gibt.

Es ist Jorges Wunsch anderen dabei zu helfen, das Göttliche auf Erden zu erkennen, Kulturen zu verbinden, und den alten Traum über die Rückkehr der Kinder der Sonne in die Realität unserer Leben zu bringen.



Reiseablauf:

1. Tag – Sonntag, 9. September 2012

Nach der individuellen Anreise Begrüßung am Flughafen von **Lima** und gemeinsame Fahrt zum Hotel (Details folgen) im Lima. Je nach Ankunftszeit gibt es die Möglichkeit zur privaten Besichtigung des Stadtkerns von Lima (optional – nicht im Programm enthalten). Abends Kennenlernen, Info, Meditation.



Stadtansicht Lima

2. Tag – Montag, 10. September 2012

Transfer zum Flughafen, Morgenflug nach **Cusco**. Einchecken ins Hotel Taypikala, Zeit zum „Ankommen“ und an die Höhe gewöhnen (3.400 m), nachmittags Rundgang in der historisch reichen Stadt, u.a. Wahrnehmen der Ley-Lines, deren Schwingung vergleichbar ist mit heiligen Städten wie zum Beispiel Benares, Jerusalem, Mekka, Assisi oder anderen.



Cusco heißt auf Quechua „Nabel“ der (Inka)-Welt, und war das Zentrum des Inkaimperiums. Die Stadt hat die Form eines Puma, dieses Tier repräsentiert die Welt im Hier und Jetzt. Übernachtung im Hotel Taypikala Cusco.

Cusco – Plaza de Armas

3. Tag – Dienstag 11. September 2012

Vormittags Besuch und erste Zeremonien an verschiedenen speziellen Orten, die in den Hügeln liegen, die Cusco umgeben. Verbindung mit den Energien der Plätze und mit den 4 Elementen. **Kusilluchayoc** – Tempel des universellen



Kusilluchayoc

Herzens, **Amaru Machay** – Tempel des Mondes, **Tambomachay** – Tempel des Wassers, Ort der Reinigung und Läuterung. Nachmittags Besuch von **Sacsayhuaman**, einem Ort, an dem die Steine Nachrichten und Lektionen für die neue Ära durch geometrische Symbole bereithalten – Verbindung mit den Apus



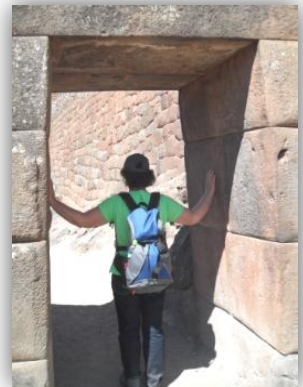
(hohe Geistwesen der Berge) durch die heiligen Kokablätter. **Qenko** – wichtiges Zentrum zur Verehrung von Mutter Erde. **Pucapucara** – in der Qechua-Sprache heißt puca (rot) und pucara (Festung, Beobachtungsturm). Übernachtung im Hotel Tappikala in Cusco.

Qenko

Pisac

4. Tag – Mittwoch 12. September 2012

Wir folgen dem heiligen Urubamba-Fluss bis zur kleinen Stadt **Urcos** östlich von Cusco (Chicha Zeremonie), sowie **Pisac**, wo an mehreren Tagen der Woche ein lebendiger Markt abgehalten wird. Weiter oben in den Bergen und den weiten Terrassenanlagen finden wir ausgedehnte Inkaruinen – mit einem Sonnentempel und einem „hitching post“ Sonnenstandsanzeiger (wie in Machu Picchu) aus einem riesigen Steinblock gehauen. Gelegenheit zu den großen Geistwesen der Berge (Apukunas) Verbindung aufzunehmen. Übernachtung im Hotel Tappikala in Cusco.



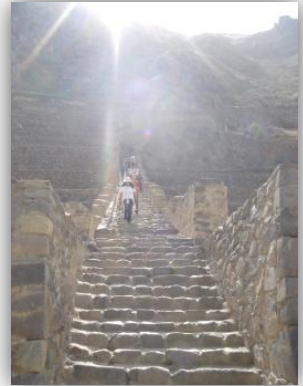
5. Tag – Donnerstag 13. September 2012

Besuch von **Moray**, erinnert an ein „versunkenes Amphitheater“ – ein Ort, an dem wir leicht mit unserem Herzchakra tiefe Verbindung aufnehmen können.

Moray

Die traditionelle Auffassung erklärt den Ort als landwirtschaftliche Versuchsanlage. Wir haben eine Zeremonie zur Verbindung mit der „Gebärmutter“ der Erde. Besuch von **Ollantaytambo**, zum Megalithtempel, Kraftort des Lama, des Puma. Pyramide von **Pakarectampu**, Gesicht des Meisters Tunupa. Übernachtung in einem Hotel in Ollantaytambo im heiligen Tal (Details folgen).

Ollantaytambo



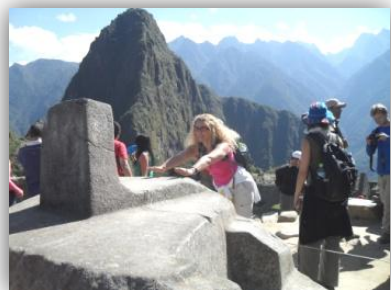
6. Tag – Freitag 14. September 2012



Morgens zur Bahnstation und mit dem Zug nach **Agua Calientes**, einem kleinen, sehr lebendigen und touristischen Ort – dem Ausgangspunkt zum heutigen 1. Besuch von **Machu Picchu**. Einchecken im Hotel und anschließend erstes Kennenlernen von einem der 7 Weltwunder auf 2.400 m, das vor mehr als 100 Jahren vom Archäologen Hiram Bingham entdeckt wurde.

Agua Calientes

Wir verstehen uns als Pilger, wen wir uns durch Meditation, innere Einkehr und Zeremonien mit der wahren Kraft der „kristallinen Stadt“, die physisch von der üblichen Zivilisation so weit entfernt ist, verbinden. In der ersten Zeremonie bitten wir Wesen der heiligsten aller bekannten Inka-Städte, den Puma, den Kondor und das Licht der Geistwesen des Ortes um Erlaubnis den Ort zu besuchen. Tour zu den 7 Orten der Kraft. Der gesamte Komplex ist ein elektrisch-magnetischer Brennpunkt. Jede Anrufung und jedes Gebet wird extrem verstärkt. Übernachtung im Hotel Taypikala in Agua Calientes.



Machu Picchu

7. Tag, Samstag 15. September 2012



Morgenbesuch von **Machu Picchu**, Sonnenzeremonie mit dem ersten Sonnenstrahl „Tata Inti“, wir erfreuen uns an diesem atemberaubenden Ort unserer Erfahrung als „Kinder der Sonne“, anschließend Zeit zur freien Verfügung. Nachmittags Fahrt mit dem Zug nach Ollantaytambo, weiter mit dem Bus nach Cusco. Übernachtung im Hotel Taypikala in Cusco.

8. Tag, Sonntag, 16. September 2012

Besuch von **Quillarumiyoc** außerhalb von Cusco – heißt in Qechua „Stein vom Mond“ – wurde 1995 entdeckt, „neuer“, zauberhafter und touristisch noch wenig bekannter Ort. Wir nehmen Verbindung mit dem Wesen des Weiblichen auf.

Erster freier Nachmittag in Cusco zum Shoppen, Schlendern, Aufnehmen der lokalen Atmosphäre, mehr Sight-Seeing oder Ausruhen und Integrieren. Übernachtung im Hotel Taypikala Cusco.



Quillarumiyoc

9. Tag - Montag, 17. September 2012

Morgenbesuch von **Qoricancha** in Cusco, beherbergt einen Inka-Sonnentempel, auf dessen Grundmauern errichteten die Spanier das Dominikanerkloster „Santo Domingo“. Diese Anlage ist auch als Aufenthaltsort der sagenumwobenen Goldenen Sonnenscheibe bekannt. Anschließend ist dieser Tag zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel Taypikala in Cusco.



Qoricancha

10. Tag – Dienstag, 18. September 2012

Mehrstündige Fahrt mit dem Bus über die Passhöhe **La Raya** (4.300 m) auf das Altiplano (Hochplateau) nach **Puno** am **Titikakasee** (3.800 m). Den längsten Teil der Strecke fahren wir über den Pan-American-Highway, der von Alaska nach Feuerland führt.



Unterwegs besuchen wir **Raqchi** – die beeindruckende Tempelanlage von Wiracocha, dem höchsten unsichtbaren Gott des Andenvolkes. Übernachtung im Hotel Taypikala Chucuito direkt am Titikakasee (in der Nähe von Puno).



Raqchi

11. Tag – Mittwoch, 19. September 2012

Mit dem Boot fahren wir zu den im Titikakasee gelegenen schwimmenden Inseln des **Uros**-Stammes. Inseln, Häuser und Boote sind gänzlich aus Schilf geschaffen. Der Legende nach haben die Uros schon vor dem Erscheinen der Inka auf den Inseln gelebt.



Der Titikakasee ist als der höchste schiffbaren See der Welt bekannt, als heiliger Wasserkörper, Heimstatt der

legendären Sonnenscheibe der Inka, und auch als Anziehungspunkt für Interessierte der UFO-Phänomene. Meditation auf den Schilfbooten. Hier, in den angehobenen Frequenzen ist es für uns einfach, unseren



Geist und Verstand zu beruhigen und mit unserem authentischen Selbst Verbindung aufzunehmen.

Dann geht es weiter zur **Insel Amantani** mit den beiden Tempeln **Pachamama** (kosmische Mutter) und **Pachatata** (kosmischer Vater). Vor unserer Ankunft Offering an Mamacocha (Geist des Sees). Zeremonien für die kosmische Mutter und den kosmischen Vater.



Lehmziegelhaus Insel Amantani

Mittag- und Abendessen auf der Insel. Wir übernachteten bei den warmherzigen und gastfreundlichen Familien in ihren Lehmziegelhäusern. Diese Nacht „mitten“ im heiligen See, der auch als Schoß der Mutter Erde bezeichnet wird, wird sicherlich einen besonderen Platz in unserem Herzen einnehmen.

12. Tag – Donnerstag, 20. September 2012

Morgens Sonnenaufgangsübung und Empfangen des „ersten Lichts“ in unserem Herzen. Meditation und Begrüßung von **Lord Meru**, dem Herren des Erleuchtungstempels auf ätherischer Ebene im Titikakasee. Nach dem Frühstück Rückfahrt nach Puno.

Nachmittags Besuch des Beerdigungstempels von **Sillustani**, einem wahrlich magischen Ort mit seinen Chullpas (Grab-Türmen), die die Geheimnisse der Wiedergeburt tragen. Übernachtung im Hotel Taypikala in Chucuito.



Sillustani

13. Tag – Freitag, 21. September 2012

Frühmorgens ca 2-stündige Fahrt mit dem Bus zur bolivianischen Grenze, weiter nach **Copacabana in Bolivien**, einer Stadt mit touristischer Infrastruktur. Wir verbringen 3 Tage auf der bolivianischen Seite des Titikakasees, wohin uns Jorge leider nicht begleiten wird. Wir werden von einem befreundeten Guide bestens betreut.

Wir fahren mit dem Boot auf die **Isla del Sol** – der Sonneninsel, die mit der Inka-Mythologie tief verbunden ist. Sie ist der Legende nach der „Geburtsort“ des ersten Inka Manco Capac und seiner Schwester und Gefährtin Mama Ocllo. Besuch des Inka-Tempels in Yumani. Übernachtung und Abendessen im Gästehaus „Las Islas“ in Yumani.



Copacabana



Isla del Sol

14. Tag – Samstag, 22. September 2012

Fahrt mit dem Boot zum nördlichen Teil der Sonneninsel, Wanderung zum **Roca Sagrado**, dem heiligen Puma-Felsen. Bootsfahrt zur **Isla de la Luna**, der Mondinsel und dem Tempel der Weiblichkeit.

Im Jahr 2000 wurde von Wissenschaftlern auf dem Boden des Titikakasees im Bereich von Copacabana, Sonnen- und Mondinsel, Reste von alten Bauten entdeckt, die als Tempel, Terrassen, eine Straße aus Vorinkazeit und eine ca. 800 m lange Mauer identifiziert wurden.

Nach dem Besuch des Tempels auf der kleinen Mondinsel Bootsfahrt nach **Copacabana**. Besuch der Basilika. Übernachtung im Hotel (Details folgen) in Copacabana.



Tempel Isla de la Luna / Sonnentor ↓

15. Tag – Sonntag, 23. September 2012

Fahrt mit dem Bus nach **Ti-wa-naku** (wörtlich: Gott ist hier) oder Tiahuanaco (Unesco Weltkulturerbe), und dem großartigen Tempel von Wiracocha, ca. 70 km westlich von der Hauptstadt Boliviens La Paz. Dort finden sich beeindruckende Überreste einer bedeutenden Prä-Inka-Stadt. Einer



Legende nach soll Tiahuanaco früher auf Meeresniveau gelegen, und Teil des versunkenen Kontinents Lemuria gewesen sein. Besuch des Tempels aller Religionen **Kalasa Saya**, der „Puerta del Sol“ des Sonnentores, der Pyramide Akapana, sowie von **Puma Punku** mit faszinierenden Megalithen einer Prä-Inka-Kultur. Fahrt zurück nach **Peru**. Übernachtungs im Hotel Taypikala in Chucuito.



Puma Punku

16. Tag – Montag, 24. September 2012



Tag zur freien Verfügung in Chucuito am Titikakasee – ausruhen, integrieren, Hotelgarten und Blick auf den See genießen, eventuell private Fahrt nach Puno ca 15 km (nicht im Programm enthalten). Übernachtung im Hotel Taypikala Chucuito.

„letzter“ Sonnenstrahl (Isla del Sol)

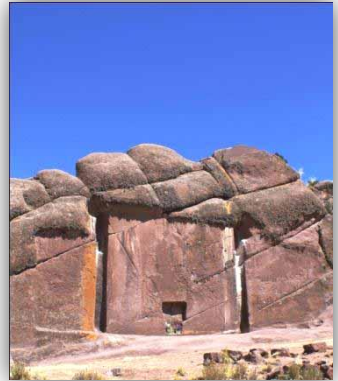
17. Tag – Dienstag, 25. September 2012

Morgens Besuch von **Cutimbo** (Fruchtbarkeitstempel), ein besonders spiritueller Platz, der uns zu einer Verbindung mit unserer inneren Essenz und dem Kosmos einlädt, um unsere Absichten des Lebens in Verbundenheit mit all unserer Kraft der Liebe, der Kreativität und der Weisheit zu visualisieren - Windzeremonie.



Cutimbo

Diesen Nachmittag werden wir noch besonders genießen, denn am morgigen Tag heißt es wieder Abschied nehmen.... ein weiteres Highlight erwartet uns heute: das berühmte und mysteriöse Portal von **Aramu Muru** oder Willka Uta. Es wird als Heimstätte der Sonne betrachtet, dessen Tor den Durchgang zu anderen Dimensionen der Existenz ermöglicht. Spezielle Abschlusszeremonie, in der wir an Peru und dessen Menschen unsere Dankbarkeit für alles ausdrücken können, das wir in einer so großzügigen Weise empfangen haben. Übernachtung im Hotel Taypikala in Chucuito.



Aramu Muru

18. Tag – Mittwoch 26. September 2012

Morgens Fahrt zum Flughafen in **Juliaca** - Flug nach Lima. Hier endet unsere gemeinsame Reise, doch wir können uns durch unsere Erfahrungen in Peru und Bolivien auf eine Weise verbunden fühlen, die Zeit und Raum übersteigt. Individuelle Heim- oder Weiterreise.



von links nach rechts:
Margarete Scheipner (Übersetzung)
Jorge Luis Delgado
Ulrike Seidler (Organisation und Reisebetreuung)
im Sonnentempel von Ollantaytambo

Der **Preis** pro Person ab Lima im Doppelzimmer beträgt **€ 3.300,--**, im Einzelzimmer 3.750,-- für 18 Tage/17 Nächte. Ihr internationaler Flug nach Lima ist im Preis nicht enthalten und muss individuell gebucht werden, Treff- und Endpunkt der Reise ist der Flughafen von Lima. **Frühbucherbonus** von € 200,-- bei Buchung bis 31. Jänner 2012.

Was inkludiert ist:

- ☉ Unterbringung in 3* Hotels inklusive Frühstücksbüffet (außer 1 Nacht auf der Insel Amantani - Lehmziegelhaus, und 1 Nacht auf der Isla del Sol in Bolivien - Gästehaus)
- ☉ Mittag- und Abendessen auf der Insel Amantani
- ☉ Mittagessen auf der Isla del Sol
- ☉ durchgehend geführte Reise durch Jorge Luis Delgado (außer 3 Tage in Bolivien), sowie alle Meditationen, Zeremonien und Rituale
- ☉ Margarete Scheipners Übersetzung von Jorge Luis Delgado, sowie unseres Guides in Bolivien
- ☉ Transfer vom Flughafen in Lima zum Hotel am Ankunftstag und zurück
- ☉ 2 Inlandsflüge – von Lima nach Cusco und von Juliaca (Titikakasee) nach Lima
- ☉ Transport mit privatem Bus während der gesamten Reise, außer wir benützen Bahn oder Boot
- ☉ Hin- und Rückfahrt mit dem Zug (Ollantaytambo nach Agua Calientes /Machu Picchu)
- ☉ Bus-Shuttle von Agua Calientes nach Machu Picchu und zurück
- ☉ alle Bootstransporte auf dem Titikakasee in Peru und in Bolivien
- ☉ 2-Tages Eintrittsticket nach Machu Picchu, sowie zu allen anderen archäologischen Stätten
- ☉ Transfer zum Flughafen nach Juliaca
- ☉ Reisebetreuung durch Ulrike Seidler ☺

Was nicht inkludiert ist:

- Ⓢ internationaler Flug nach Lima und zurück
- Ⓢ Mahlzeiten außer dem Frühstück (Ausnahme: Mittag- und Abendessen auf Insel Amantani, Mittagessen auf der Isla del Sol)
- Ⓢ persönliche Reiseversicherung
- Ⓢ Trinkgelder
- Ⓢ Flughafengebühr bei Abflug (international ca. USD 30,--, Inland 2 mal ca. USD 5,--)
- Ⓢ persönliche Ausgaben

Nützliche Informationen:

Falls Sie den internationalen **Flug** nicht im Reisebüro Ihres Vertrauens buchen, ist zum Beispiel das Suchportal für günstige Flüge www.checkfelix.com zu empfehlen, oder Sie nehmen mit Ulrike Seidler für weitere Tipps Kontakt auf.

Sie erhalten rechtzeitig eine detaillierte **Packliste**. Speziell wichtig wird eine Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor, sowie eine leichte Kopfbedeckung sein. Wir halten uns durchwegs in Höhen zwischen 2.500 m (Machu Picchu), kurzfristig 4.300 m – Passüberquerung mit dem Bus, und 3.800 m am Titikakasee auf.

Leicht, bequeme **Outdoorschuhe** mitnehmen, die den Fuß gut stützen. Wir machen keine langen Wanderungen, aber es sind an den Sehenswürdigkeiten durchwegs viele Stufen zu bewältigen, uns wir werden einige Wege zu Fuß zurücklegen.

Im September ist mit ein WENIG Niederschlag in Form von Regenschauern zu rechnen. Bitte nehmen Sie dünne regendichte Kleidung mit. Allgemein sind mehrere dünne Kleidungsstücke optimal, die schichtweise an- und ausgezogen werden können.

Bitte lassen Sie vor Reiseantritt Ihren **Gesundheitszustand** überprüfen, wenn Sie nicht ganz sicher sind, dass Herz, Lunge und Kreislauf optimal arbeiten.

Für unser Reiseziel sind keine **Impfungen** vorgeschrieben. Sollten Sie jedoch in den Amazonasdschungel weiterreisen, lassen Sie sich diesbezüglich bitte beraten.

Die Peruanische **Währung** ist der „Nuevo Sol“ (neue Sonne), US-Dollar sind sehr gebräuchlich. In Lima, Cusco, Agua Calientes, Puno und Copacabana gibt es internationale Geldausgabeautomaten, wo man mit Bankomat- oder Kreditkarten wahlweise Nuevo Soles oder US-Dollar beziehen kann.

Bitte verzichten Sie auf die Mitnahme und das Tragen von **Schmuck**, auffälligen Uhren und Ähnliches. Wir reisen in ein Land, dessen Bevölkerung mit extrem wenig materiellen Gütern auskommen muss.

Bitte schließen Sie in Ihrem eigenen Interesse eine **Reiseversicherung** ab (inkl. Möglichkeit für individuellen Rücktransports in Krankheitsfall) -Komplettschutz der europäischen Reiseversicherung empfohlen. Es besteht zwischen Österreich und Peru/Bolivien kein Sozialversicherungsabkommen.

Ihr europäischer **Reisepass** muss noch 6 Monate gültig sein – kein Visum erforderlich.

Besonders folgende **Bücher**, bzw. **CD** können eine wunderbare Reiseeinstimmung bedeuten:

Drunvalo Melchizedek

„Schlange des Lichts“ – Das Erwecken der Erd-Kundalini und das Erwachen des weiblichen Lichts – Koha Verlag

Bruder Philip

„Geheimnis der Anden“ – Die Bruderschaft der Strahlen und ihre Botschaft – St. Germain Verlag

Jorge Luis Delgado

„Andean Awakening – An Inca Guide to Mystical Peru“ – Council Oak Books
Jorges Buch ist noch nicht in deutsche Sprache erschienen. Ich habe ein paar Exemplare der englischen Ausgabe (€ 20,--), die ich an Interessierte gerne versenden kann.

Jorge Luis Delgado

„Return To Joy“ – Vortrag aus Zürich vom August 2010, live übersetzt von Margarete Scheipner, bestellbar auf www.adamis.ch

Für Ihre **Anmeldung** drucken Sie bitte das Formular (www.soul-access.at) aus, und senden es ausgefüllt per Post an (Ulrike Seidler, Waltendorfer Hauptstr. 84b/13, A-8010 Graz) oder per Email an (ulrike.seidler@soul-access.at).

Bin für Ihre Fragen gerne erreichbar unter der Mobilnummer in Österreich 0043 (0)699 10059846, oder per Email: ulrike.seidler@soul-access.at.



Pilger- und Seminarreise zu
den heiligen Kraftorten der alten Inka in Peru und Bolivien
9. – 26. September 2012

„DIE SONNE HINTER DER SONNE, VATER SONNE, UND UNSER HERZ SIND EINS“

SEMINARORGANISATION ULRIKE SEIDLER

A-1190 Wien, Heiligenstädter Str. 67

Postadresse: A-8010 Graz, Waltendorfer Hauptstr. 84b/13

Email: ulrike.seidler@soul-access.at, www.soul-access.at

